

## Vom Verkaufsschlager zur Legende

- **Stephan Reil, ehemaliger Leiter Technische Entwicklung der quattro GmbH:**  
„Es bleibt ein einzigartiges Gefühl, so einen Hochleistungsoliden, das erste RS-Modell der quattro GmbH, verantwortet und mit einem kleinen Team realisiert zu haben. Wenn dann noch doppelt so viele Exemplare verkauft werden wie geplant, hat man eine Ikone geschaffen.“

**Ingolstadt/Neckarsulm, 15. Mai 2023 – Einer der wichtigsten Meilensteine der quattro GmbH ist der Audi RS 4 Avant. Dieses ausschließlich als Kombi-Variante angebotene Hochleistungsmodell auf Basis des damaligen Audi S4 der AUDI AG ist das erste Komplettfahrzeug, das die quattro GmbH ganz eigenständig konzipiert und auf die Straße bringt. Ab Jahresbeginn 2000 wird der Audi RS 4 Avant – seinerzeit beworben und verkauft als Audi RS 4 und als Sondermodell Audi RS 4 Sport – zur neuen Speerspitze der B5-Baureihe des Audi A4. Und zum absoluten Verkaufsschlager: Statt der geplanten 3.000 Exemplare, die das Projekt zum rentablen Geschäft machen sollen, finden etwas mehr als 6.000 Audi RS 4 Avant hochbegeisterte wie hochzufriedene Käufer. Die Sonderedition RS 4 Sport bietet ein nochmals um 10 mm tiefergelegtes Fahrwerk, einen verstärkten Hinterachs-Stabilisator, gelochte Bremscheiben und Sport-Bremsbeläge sowie eine Sport-Abgasanlage. Rennschalensitze mit gelber Mittelbahn und ein mit Rauleder bezogenes Lenkrad und Schaltknauf runden das Sportpaket ab.**

Der Audi RS 4 Avant ist ein Pionier in seinem Marktsegment und bringt eine neue Dimension an Power in die Mittelklasse. Unter seiner Fronthaube verrichtet – wie beim Audi S4 – ein V6-Motor mit 2,7 Litern Hubraum, fünf Ventilen pro Zylinder und Biturbo-Aufladung den Dienst. Das serienmäßig bereits sehr leistungsfähige Triebwerk macht die quattro GmbH für den Einsatz im RS 4 Avant noch kraftvoller und durchzugsstärker.

In Zusammenarbeit mit Cosworth Technology werden Zylinderkopf, Motorblock und Kurbeltrieb entsprechend den höheren Belastungen neu konstruiert. Eine ebenfalls stärker dimensionierte Neukonstruktion ersetzt die reguläre Kurbelwelle. Größere, strömungsoptimierte Einlass- und Auslasskanäle sorgen für geringere Ladungswechselverluste. Die Luftführungen der Saug- und Druckseite werden im Querschnitt vergrößert, die Turbolader größer dimensioniert, der Ladedruck erhöht. So entsteht aus dem S4-Motor faktisch ein neues Triebwerk. Es entfaltet statt 195 kW (265 PS) eine Höchstleistung von 280 kW (380 PS). Die Übersetzung der dritten und vierten Schaltstufe im Sechsgang-Getriebe wird jeweils verkürzt. Ergebnis: Den Null-auf-hundert-Sprint absolviert der Audi RS 4 Avant in 4,9 Sekunden. Der bei seinem Marktstart einzigartige High-Performance-Kombi liegt damit auf Sportwagen-Niveau.

***Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.***

*\*Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

Die Produktion des Audi RS 4 Avant stellt die quattro GmbH vor ganz neue Herausforderungen. Die für seine Karosserie und den Antrieb nötigen umfangreichen Änderungen sind auf dem Montageband der zeitlich eng getakteten A4-Großserienproduktion nicht durchführbar. „Wir haben den RS 4 Avant und unsere folgenden Fahrzeuge in den ersten zehn Jahren in den Produktionsstätten der AUDI AG nur zu sogenannten Dreiviertel-Autos bauen lassen“, erklärt Stephan Reil, der damalige Entwicklungsleiter der quattro GmbH. Das bedeutet im Fall des Audi RS 4 Avant: Zur quattro GmbH nach Neckarsulm kommt die neue Speerspitze der A4-Palette ohne Stoßfänger, Schweller und Ladeluftkühlung. Statt auf seinen serienmäßigen 255er-Reifen und 18-Zoll-Felgen rollt das Basisfahrzeug auf schmalen „Umlaufrädern“. Zur Produktion der Fahrzeugbasis in Ingolstadt kommen die verbreiterten Kotflügel für den Audi RS 4 Avant von einem Zulieferer. Im Vorfeld der Basismontage werden zudem die serienmäßigen A4-Seitenwandrahmen im Bereich der Hinterräder um drei Zentimeter aufs RS 4-Format verbreitert.

„Wir bei der quattro GmbH haben die restlichen 25 Prozent der Produktion des Audi RS 4 Avant dann exklusiv in Handarbeit auf unseren Hebebühnen vollendet“, sagt Stephan Reil. Mit 50 Montage-Mitarbeitenden, die eigens für das Premierenprojekt neu eingestellt werden. „Es bleibt ein einzigartiges Gefühl, so einen Hochleistungsboliden, das erste RS-Modell der quattro GmbH, verantwortet und mit einem kleinen Team realisiert zu haben. Wenn dann noch doppelt so viele Exemplare verkauft werden wie geplant, hat man eine Ikone geschaffen“, betont Reil. Rund 25 Exemplare pro Tag werden während der 15 Produktionsmonate des Audi RS 4 Avant in Neckarsulm zur Auslieferung an die Kundschaft schlüsselfertig. Neben Entwicklungs- und Fertigungsbereich gründet die quattro GmbH zur Jahrtausendwende auch eigene Vertriebs- und Marketingabteilungen.

#### **Kommunikation Audi Sport GmbH**

Lisa Först

Pressesprecherin Audi Sport GmbH

Mobil: +49 152 57718308

E-Mail: [lisa.foerst@audi.de](mailto:lisa.foerst@audi.de)

[www.audi-mediacycenter.com](http://www.audi-mediacycenter.com)



---

Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 22 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2022 hat der Audi Konzern 1,61 Millionen Automobile der Marke Audi, 15.174 Fahrzeuge der Marke Bentley, 9.233 Automobile der Marke Lamborghini und 61.562 Motorräder der Marke Ducati an Kund\_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von € 61,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 7,6 Mrd. Weltweit arbeiteten 2022 mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon mehr als 54.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.

---